

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art**

Band (Jahr): **20 (1933)**

Heft 12

PDF erstellt am: **23.09.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

# W. GOLDENBOHM ZÜRICH 8

DUFOURSTR. 47 · TELEPHON 20.860

SPEZIALHAUS FÜR FEINE SANITÄRE INSTALLATIONEN  
NEUBAUTEN, UMÄNDERUNGEN UND REPARATUREN

Dem Fortschritt der Technik folgend,  
besitzt

## TERRASIT- VERPUTZ

nun **wasserabweisende Eigenschaft**

Die Qualitätsverbesserung wird dadurch  
frappant.

### HANS ZIMMERLI

Mineral-Mahlwerke und Terrasit-Industrie  
Zürich 4 · Zimmerlistrasse-Eglistrasse 16  
Telephon 37.059

## «Igraf»

synthet. Pergament

«IGRAF» ist die ideale Wandbekleidung, die der  
Architekt und Baumeister schon längst  
erwartete.

«IGRAF» ist keine Tapete.

«IGRAF» ist ein durch und durch gearbeitetes ein-  
heitliches Material.

«IGRAF», das harte Material, erlangt bei der Ver-  
arbeitung schmiegsame Weichheit und  
lässt sich auch mit einer stark profilierten  
Wand innigst verbinden. Nach der Trock-  
nung hat das Material wieder die ihm  
eigene Härte.

«IGRAF» ist ein die Innenwand vollendender  
edler Werkstoff.

«IGRAF» ist durch die Tapeten-Spezialgeschäfte  
der Schweiz zu beziehen.

«IGRAF» Generalvertrieb für die Schweiz:

**R. HEUSSER ST. GALLEN**

Webergasse 8

Telefon 108



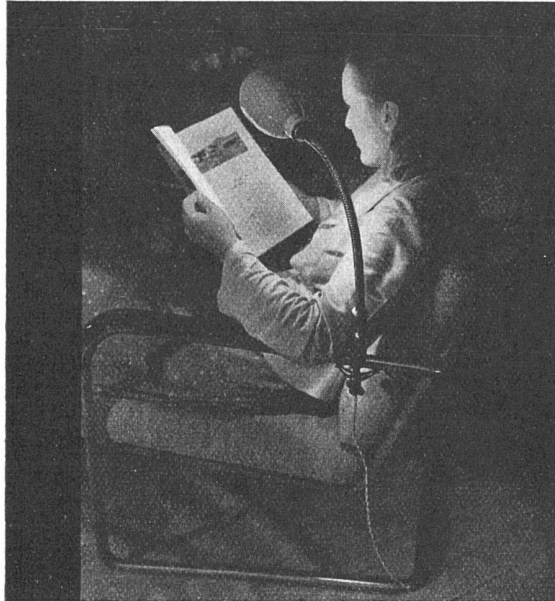
## SCHWEIZ. HEIMATWERK

Telephon 47.048 · Rathausquai 2 · Zürich

Das Haus für  
handgewebte

**Möbelstoffe · Vorhänge · Teppiche**

Spezialanfertigungen für Architekten und Innendekorationsgeschäfte



Anschraublampe, sowohl für  
Rohr wie Platten verwendbar,  
Nr. 4.355 Fr. 37.50

**NEUE MODELLE**  
in Beleuchtungskörpern von der

**BAG**  
TURGI

Verkauf  
durch alle Fachgeschäfte  
BAG Verkaufslager Zürich,  
Stampfenbachstrasse 15  
Wohnbedarf, Talstr. 11, Zürich

## DER NEUE GASHERD



Typ STANDARD 194 W

**Herdplatte** aufklappbar

**Patent-Doppelsparbrenner** in Messing-  
spritzguss

**Absolut rostfreie Ausführung**

Lieferbar in weiss und granit Email

**H. VOGT-GUT A.G., ARBON**  
Gasapparatefabrik

Spezialwerkstätte für die  
Ausführung von Aluminiumarbeiten  
und Aluminiumbedachungen

**GELOCHTE**

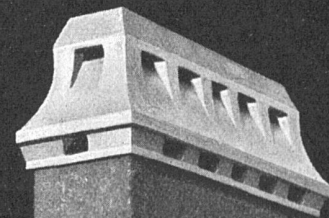
**FR. MOMMENDEY  
& SOHN**  
RAPPERSWIL, KT. ST. GALLEN

Fabrik für  
gehämmerte Bleche

**BLECHHE**



## KAMINAUFSÄTZE



Erstklassig in Zug und Qualität

**KAMINWERK WINTERTHUR A.G.**

ANNEN

Skepsis sich verbirgt, versponnen war. Nun wagt er in seinen fruchtbarsten Jahren nach dem Pariser Aufenthalt nur in der Stille die malerische Impression ohne Anekdote. Aber unter diesen Studien, die Spitzweg ängstlich in seinem Atelier zurückgehalten hatte, waren Malereien von so freier, lebendiger Pinselführung, so grossen Raumblicks, dass wir heute geneigt sind, in ihnen unerfüllte Verheissungen seines Talents zu sehen. Das schöne Kolorit der Arbeiten aus dem Jahrzehnt 1860—70 glitzert nun in die Anekdotenbilder hinüber und klingt da mit am goldgrünen Waldrand. Aber ganz verliert sich auch jetzt nicht der eigentümlich metallische Schimmer, der über den früheren Bildern liegt.

Die Ausstellung bei Heinemann versammelte 100 Gemälde, die sämtlich aus Privatbesitz stammten und eine Anzahl von Handzeichnungen, die vor allem zeigten, wie sich Spitzweg allmählich von dem nazarenischen Akademismus befreite.

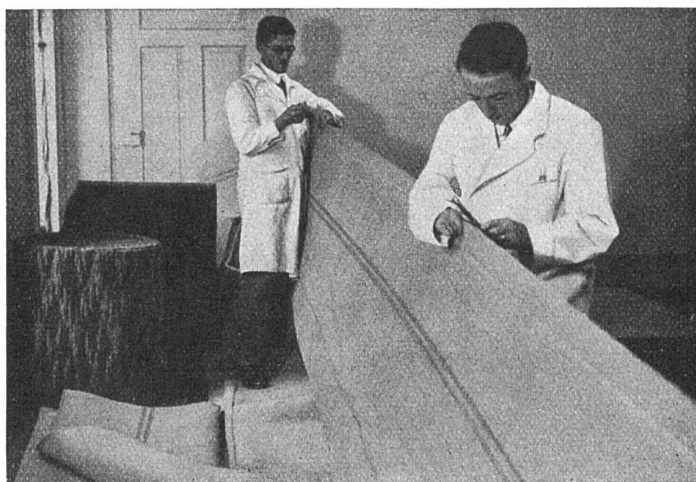
## II. «Zwei Generationen»

Das Graphische Kabinett (Leitung Günther Franke) in München bringt eine interessante Zusammenstellung zeitgenössischer Kunst unter dem Titel «Zwei Generationen». Die ältere Generation, deren Kunst wir

noch immer als die junge zu bezeichnen geneigt sind, weil die biologisch Jüngeren weniger mit eigenem, neuem Programm und nach neuen Zielen vorwärtsstürmen, als wir es an ihren Vätern erlebten, ist hier vertreten durch *Nolde* (mit schönen Blumenaquarellen und Südseeköpfen), *Christian Rohlf's*, *Erich Heckel*, *Otto Müller*, *Lehmbruck*, *Klee*, *Franz Marc*. Zu den jüngeren Generationen leiten *Beckmann* und *Konrad Westermayr* über. Die heute junge Generation hebt sich von der nächst älteren weniger scharf ab. Sie baut das Erbe aus, schwankt zwischen Rückkehr zum Tonigen, mehr Beschreibenden und der Weiterverfolgung des Weges zum subjektiven Sinnbild, um dessen Verankerung im Gegenständlichen und objektiven neuen Bildraum sich in verschiedener Weise *Beckmann* und mehr im Anschluss an die neue italienische Malerei *Edgar Ende* bemühen. Bisher hatte die junge Generation ihre Kunst stärker auf die persönliche Leistung gestellt als auf ein Programm — nicht zu ihren Ungunsten. Es wird nun eine Frage sein, ob sie sich durch die besinnungslose Propaganda einer nationalen, «aus dem Blut kommenden» Kunst beirren lässt, oder ob sie dem Auge und der Kontrolle des Geistes mehr vertraut als der politischen Phraseologie. N.

## Die fachgerechte Arbeit

bestimmt neben der Qualität der von uns geführten Artikel den Charakter unseres Hauses. Für alle einschlägigen Arbeiten, das Verlegen von Linoleum- und Gummibelägen, das Ausebnen oder Abschleifen alter unansehnlicher Böden, das Montieren von Treppenverkleidungen, das Nähen und Legen von Spannteppichen sowie das Einpassen und Befestigen von Läufern verfügen wir über bestes geschultes Fachpersonal, so dass wir für jede Ausführung volle Garantie leisten können.



# HETTINGER

Spezialhaus für Linoleum- und Gummibeläge,  
maschinengewebte und echte Orientteppiche

**BASEL**  
Steinberg 19

**ZÜRICH**  
Talaker 24